

Änderung der Mess- und Eichgebührenverordnung



Bundesgesetzblatt

Teil I

2025

Ausgegeben zu Bonn am 12. Dezember 2025

Nr. 321

Zweite Verordnung zur Änderung der Mess- und Eichgebührenverordnung

Vom 8. Dezember 2025

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie verordnet aufgrund des § 59 Absatz 3 des Mess- und Eichgesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2722, 2723), das zuletzt durch Artikel 38 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 323) geändert worden ist:

Die Zweite Verordnung zur Änderung der **Mess- und Eichgebührenverordnung** ist am **12.12.2025** im Bundesanzeiger veröffentlicht worden und **tritt damit zum 01.01.2026 in Kraft.**

Konformitätsentgelte sind gesetzliche Gebühren, die im Bereich des Mess- und Eichwesens (z. B. bei Wasser-, Gas- oder Wärmezählern) für die Konformitätsbewertung und Eichung von Messgeräten erhoben werden und sich nach der Mess- und Eichgebührenverordnung (MessEGebV) richten; sie sind quasi die Kosten für die amtliche Prüfung, ob ein Zähler die gesetzlichen Anforderungen erfüllt, und werden oft als "Eichgebühren" bezeichnet.

Die **Eichgebühren/Konformitätsentgelte** entsprechen der jeweils geltenden Fassung der Mess- und Eichkostenverordnung (MessEGebV). Diese Leistungen sind grundsätzlich nicht skontier-, rabattier- oder bonifizierbar. **Änderungen der MessEGebV treten i.d.R. am Tag nach der Verkündung in Kraft.**

Daher ist zu beachten, dass der Lieferer angehalten ist, die Gebühren zu berechnen, die zum Zeitpunkt der Lieferung gültig sind, auch dann, wenn das Angebot bzw. die Auftragsbestätigung im Ursprung einen anderen Betrag enthielt.